

# Der Wellenreiter

Handelstägliche Frühausgabe

**Freitag, den 18. Juli 2003**

Guten Morgen!

Der VIX hat gestern seinen 50-Tages-Durchschnitt überschritten (siehe Chart vom Vortag). Das ist bärisch für den Markt. Der Durchschnitt wirkt jetzt als Unterstützung. Ausserdem ist der VIX an vier Tagen nacheinander gestiegen. Man muss schon ins Jahr 2002 zurückblättern, um die letzte positive Vier-Tages-Bewegung auszumachen. Gold bewegt sich kaum; ein größerer Ausbruch steht bevor. Der 200-Tages-Durchschnitt bei 341 Dollar hält bisher. Betrachtet man die Chart-Formation, neige ich zu einem Ausbruch nach oben. Dies korrespondiert mit dem Euro, der sich auf einer wichtigen Unterstützung befindet.

-----

Kann der Juni bereits das Jahreshoch des Dow gewesen sein? Werden im Dow 8985 Punkte auf Schlusstandbasis mittels eines hochvolumigen Abwärtsschubes unterschritten, so ist meine in der letzten Woche geäußerte Vermutung eines „Adam und Eva Tops“ bestätigt. Dieses Top hätte eine gute Chance, aufgrund der Saisonalität bis zum November, wenn nicht sogar das gesamte Jahr 2003 bestehen zu bleiben. Heute ist ein Zeitprojektionstag der 2ten Kategorie – Erläuterung dazu siehe Wellenreiter-Startseite.

-----

Dazu eine Zeitprojektionssicht: Die Spanne zwischen dem *Top* von 1929 und dem *Top* von 1987, multipliziert mit 1,272 ergibt den 02.06.2003. Das ist - auf lange Distanz gesehen - nicht weit entfernt vom bisherigen Jahres-Top im Dow (17.06). Die Differenz zwischen Projektion und aktuellem Top beträgt 15 Kalendertage.

Die Spanne zwischen dem Top von 1929 und dem *Boden* von 1987, multipliziert mit 1,272, führt zum 8.10.03. Rechnen wir 15 Kalendertage zum 08.10.03 hinzu, ergibt sich als potentieller Boden der 23. Oktober 2003. Dieser Zeitraum (23.-25. Oktober) würde exakt mit den Kurzfristprojektionen übereinstimmen.

Keine Frage, dies muss nicht der Weisheit letzter Schluss sein. Und wird das Juni-Hoch im Dow übertroffen, sind diese Spekulationen so nicht mehr rechenbar. Aber es ist doch erstaunlich, welches Exaktheit Zeitprojektionen an den Tag legen können.

-----

Hatte vor ein paar Tagen ein Banken-Chart gezeigt und auf die erheblichen Widerstände hingewiesen, die sich einem weiteren Anstieg des Bank-Index entgegenstellen würden. Gleichzeitig hatte ich spekuliert, dass das Gap up vom Montag ein „Exhaustion Gap“ gewesen sein könnte. Ein Exhaustion Gap tritt auf den

letzten Metern einer Trendbewegung auf. Wie das untere Chart zeigt, ist die Einschätzung des Gaps als Exhaustion Gap wohl richtig gewesen.

### **Bank-Index-Tageschart (BKX)**



-----  
Zu den Märkten.

1,64 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Wiederum überdurchschnittliches Volumen. Das Aufwärtsvolumen betrug 337 Mio., das Abwärtsvolumen 1,29 Mrd. gehandelte Aktien. Das Abwärtsvolumen erreichte 80% vom Gesamtvolumen. Vorgestern und gestern waren Distributionstage.

Der Dow schloss mit 9050,82 Punkten um 44 Zähler niedriger als am Vortag. Seit mehr als einem Monat tritt der US-Leitindex auf der Stelle.

Der S&P 500 fiel um 12 auf 981,73 Punkte.

Die Nasdaq schloss mit 1698,02 Punkten 2,9% niedriger; die Halbleiter endeten 4,2% im Minus. Beide Indizes hinterlassen durch einen Gap up und einen Gap down eine Insel auf dem Chart. Inselumkehren nahe Tops sind bärisch.

Der Transport-Index fiel um 2,1% auf 2543,34 Punkte.

Grösste Gewinner: Goldaktien; Grösste Verlierer: Halbleiter, Broker

Der T-Bond Future endete bei 112,14 Punkten, was einer Rendite von 4,90% entspricht. Slip sliding away.

Crude Öl notierte gegen 22:00h in New York bei 31,46 Dollar. Widerstand bei 32,50. Erdgas endete bei 5,07 Dollar.

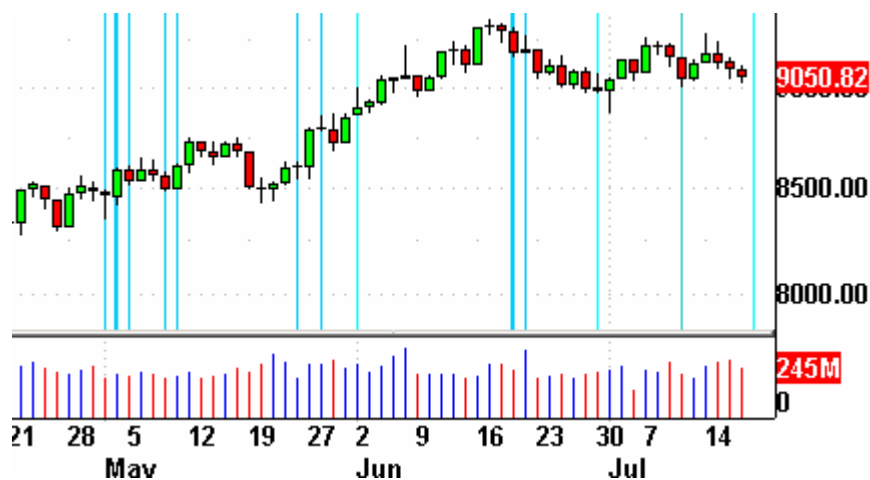
Der Dollar Index stieg auf 97,19 Punkte.

Der Goldpreis notiert aktuell bei 344,70 Dollar/Unze. Silber notiert zum gleichen Zeitpunkt bei 4,68 Dollar.

Der Gold Bugs Index HUI gewann 1,4% auf 143,61 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU gewann 1,6%; er endete bei 74,63 Punkten. Newmont Mining gewann 73 Cents und endete bei 31,98 Dollar. Bei NEM wirkt die Unterstützung durch die 50-Tages-Linie.

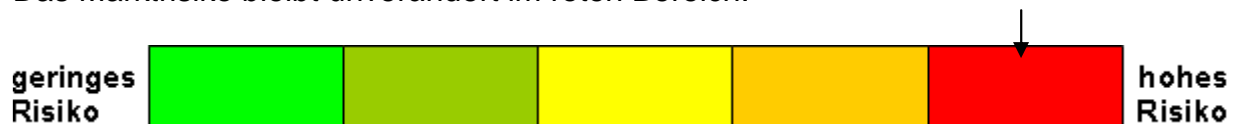
Wichtige Zeitprojektionstage: 19. Juli

### Dow Jones Zeitprojektionschart



Die Indikatoren? Der Volatilitätsindex (VIX) stieg um 2,4% auf 22,82 Punkte. Zum vierten Mal nacheinander gestiegen. Der VXN stieg um 4,4% auf 35,47 Zähler. Das Put/Call-Verhältnis endete bei 0,89 Punkten. Der bullische Prozentsatz des Nasdaq 100 schloß bei 81%. Der McClellan Oszillator endete bei minus 73,52 Punkten. Das ist sehr niedrig. Mit einer kurzfristigen positiven Gegenreaktion des Marktes ist zu rechnen.

Das Marktrisiko bleibt unverändert im roten Bereich.



### Absacker

Der Juli-Investment-Ausblick von Bill Gross (Pimco).

<http://www.pimco.com/index.htm>

Bis morgen

Ihr Robert Rethfeld

Wellenreiter-Frühausgabe-Abo: Senden Sie eine eMail an [rrethfeld@wellenreiter-invest.de](mailto:rrethfeld@wellenreiter-invest.de) mit dem Kennwort „Probeabo“.